

Conterganstiftung für behinderte Menschen

Stiftung des öffentlichen Rechts

Conterganstiftung für behinderte Menschen
Ludwig-Erhard-Platz 1-3 · 53179 Bonn · Deutschland

«Anrede»
«Titel» «Vorname» «Name»
«Straße1»
«Straße2»
«PLZ» «Ort1»
«Ort2»
«Land»

GESCHÄFTSSTELLE
LUDWIG-ERHARD-PLATZ 1-3
53179 BONN · DEUTSCHLAND

Ihre Ansprechpartner:
DIETER MICHALEWSKI-LEGRAN
WOLFGANG DANIEL
Telefon: +49 (0)228 831-7416 / 7604
Telefax: +49 (0)228 831-7161
Stiftungen@kfw.de

www.conterganstiftung.de

Juni 2009

Antrag auf Gewährung von Kapitalentschädigung und Conterganrente nach §§ 12, 13 Conterganstiftungsgesetz

«Anrede_Text» «Anrede» «Titel» «Name»,

Sie haben um die Gewährung von Leistungen nach den §§ 12, 13 Conterganstiftungsgesetz (ContStifG) nachgesucht.

Wir fügen diesem Schreiben einen Antragsvordruck, ein **Merkblatt** und weitere, für die Bearbeitung des Antrages wichtige Vordrucke bei. In diesem Zusammenhang bitten wir um Verständnis, dass wir grundsätzlich nur die von uns herausgegebenen Vordrucke bei der Antragsbearbeitung berücksichtigen können. Diese müssen in Schriftform eingereicht werden

Ihr in der Vergangenheit gestellter formloser Antrag reicht für die Zugrundelegung eines Stichtages für den Bezug möglicher Leistungen nicht aus. **Daher ist von Ihnen in jedem Fall ein neuer schriftlicher Antrag unter Verwendung des beigefügten Antragsvordrucks zu stellen**, um die möglichen Leistungsansprüche umfassend anzumelden. Sollten Sie für die Einreichung des Antragsvordrucks und seiner Anlagen längere Zeit benötigen, empfehlen wir Ihnen, vorab, zunächst erneut schriftlich und im Übrigen formlos, Ihre Leistungsans-

prüche bei der Stiftung geltend zu machen. Für den Zeitpunkt ab dem Eingang eines solchen Schreibens können bei Vorliegen der Anspruchsberechtigung nach dem Conterganstiftungsgesetz Leistungen gewährt werden; dieser Zeitpunkt würde als Stichtag für den Beginn der Zahlungen gewertet. Anschließend können Sie den ausgefüllten Vordruck sowie Anlagen zum Antragsvordruck nachreichen.

Die Antragsbearbeitung erfordert einen eindeutigen Identitätsnachweis zu Ihrer Person. Aus diesem Grund bitten wir um Verständnis dafür, dass wir den beigefügten Vordruck „Identitätsnachweis / Lebensbescheinigung“ (Anlage 1 zum Antrag) vollständig ausgefüllt, von Ihnen unterzeichnet und von der vor Ort zuständigen deutschen Einwohnermeldebehörde bestätigt, für unsere Unterlagen benötigen.

Mit freundlichen Grüßen
Conterganstiftung für behinderte Menschen

Anlagen

- Merkblatt
- Antragsformular
- Identitätsnachweis/Lebensbescheinigung
- Hintergrundbericht zur vermuteten Conterganschädigung
- Angaben zu den Conterganschäden